

Am Department für Raum, Landschaft und Infrastruktur, Institut für Landschaftsplanung kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

**Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit Doktorat
im Forschungs- und Lehrbetrieb
Ersatzkraft
(Kennzahl 50)**

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.04.2023, befristet bis 31.01.2026

Arbeitsort: 1180 Wien, Peter-Jordan-Straße 65

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 2.176,00 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- ❖ Mitarbeit im Lehr- und Forschungsbetrieb des Instituts für Landschaftsplanung
- ❖ Eigenständige Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Bachelor-/Masterstudium Landschaftsplanung und -architektur in deutscher und/oder englischer Sprache
- ❖ Eigenständige inter- und transdisziplinäre Forschung auf Post-Doc Niveau, in landnutzungs- und landschaftsbezogenen Forschungsthemen, die (a) an bestehende Forschung anknüpft und (b) diese perspektivisch sinnvoll ergänzt e.g. Landschaftsplanung, grüne und klimaresiliente Stadt- und Landschaftsplanung, (digitalen) Methoden und Instrumenten zur Sicherung und Steuerung urbaner grüner und blauer Infrastruktur, Soziale und ökologische Dimensionen des Klimawandels aus der Planungsperspektive
- ❖ Drittmittelforschung: Eigenständige Antragstellung und Mitarbeit bei der Antragstellung sowie in der Implementierung von Projekten sind Teil der Tätigkeit
- ❖ Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben im Rahmen der universitären Selbstverwaltung

Aufnahmeerfordernis

- ❖ Abgeschlossenes Doktorat in der Landschaftsplanung sowie passenden Studiums mit planerischen Ausrichtung
- ❖ Sprachkenntnisse: Deutsch C2 und Englisch C1
- ❖ Berufserfahrung im universitären Bereich oder bei entsprechenden Forschungseinrichtungen
- ❖ Publikationserfahrung in internationalen Journals und wissenschaftliches Schreiben auf Englisch wird erwartet
- ❖ Ausgewiesene Erfahrung in planungsrelevanten Methoden
- ❖ Kenntnisse im Fachbereich Planungswissenschaften und Planungspolitiken
- ❖ Interesse und Erfahrung an inter- und transdisziplinärer Forschung an disziplinären Schnittstellen und mit Stakeholder*innen

Weitere erwünschte Qualifikationen

- ❖ Starkes Interesse und Neugierde an inter- und transdisziplinärer Forschung und die Motivation, eine akademische Karriere zu verfolgen und eine Habilitation zu erlangen ist erwünscht
- ❖ Lehrerfahrung, Betreuung von Abschlussarbeiten

- ✿ Ausgewiesene Projekterfahrung in der Forschung
- ✿ Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt; bei geringen Deutschkenntnissen die Bereitschaft, eigenverantwortlich Sprachkurse zu belegen, um das Sprachlevel B2 nach einem halben Jahr zu erreichen.
- ✿ Internationale Erfahrung, Erfahrung in der transdisziplinären Projektarbeit
- ✿ Erfahrung in der Präsentation wissenschaftlicher Arbeiten auf internationalen Tagungen
- ✿ Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit

Erscheinungstermin: 08.03.2023

Bewerbungsfrist: 29.03.2023

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- ✿ Motivationsschreiben
- ✿ CV
- ✿ Zeugnisse
- ✿ 3 veröffentlichte Publikationen in wissenschaftlichen Zeitschriften

an das Personalmanagement, **Kennzahl 50**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at